

Selbstdarstellung

DGD Diakonie-Krankenhaus Marburg Wehrda

Anschrift des Krankenhauses	DGD Diakonie-Krankenhaus Wehrda Hebronberg 5 35041 Marburg-Wehrda
PJ-Betreuung / PJ-Koordination	Chefarzt für Akut- und Notfallmedizin Dr. med. Martin Sassen Sekretariat Notfallmedizin Christiane Vollpert Tel.: 06421/808-770 E-Mail: sekretariat-notfallmedizin@dkh-wehrda.de
Selbstdarstellung des Krankenhauses	<p>Das Diakonie-Krankenhaus Wehrda (DKH), ansässig auf dem Hebronberg im Ortsteil Wehrda, gehört zusammen mit dem Universitätsklinikum zu den Hauptversorgungseinrichtungen in Marburg. Krankenhaussträger ist der Deutsche Gemeinschafts-Diakonieverband (DGD Stiftung), zu dem sechs Krankenhäuser in Deutschland gehören, darunter sowohl Akut-Krankenhäuser wie auch Reha-Einrichtungen. Die unmittelbare räumliche Nähe des DKH zum Diakonissenmutterhaus Hebron ist Ausdruck seiner Entstehungsgeschichte.</p> <p>Das DKH ist als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung in den Hessischen Bettenbedarfsplan integriert.</p> <p>Das DKH hat 5 Fachabteilungen mit insgesamt 208 Planbetten, davon 4 bettenführende Abteilungen (Innere Medizin, Geriatrie, Chirurgie Intensivmedizin, Akut- und Notfallmedizin), sowie Fachabteilungen für Anästhesie, Radiologie und innovative Multimodale Schmerztherapie (MMS).</p> <p>Das Diakonie-Krankenhaus Wehrda zeichnet sich besonders durch seine hervorragende geriatrische Versorgung aus. Unser Engagement in der Geriatrie spiegelt den hohen Stellenwert wider, den wir der spezialisierten und umfassenden Versorgung älterer Patientinnen und Patienten beimessen.</p> <p>Seit vielen Jahren werden die Angebote zu Famulaturen in den Fachabteilungen von den Studierenden der Uni Marburg sehr gerne genutzt.</p> <p>Seit 2012 kann das DKH als akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Marburg auch PJ-Studenten in den Pflichtfächern Innere Medizin und Chirurgie ausbilden.</p> <p>Zur Krankenversorgung bietet das DKH ein breites Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten inklusive moderner bildgebender Verfahren wie 64-Zeilen-CT mit Kardio-CT, Kernspintomographie mit kardio-MRT,</p>

	Linksherzkatheter (24 Std.-Bereitschaft) und nuklearmedizinische Untersuchungsverfahren. Darüber hinaus wird eine umfassende Behandlungskompetenz durch eine gute Zusammenarbeit bzw. enge Vernetzung mit Fachpraxen niedergelassener Kollegen und der Universitätsklinik gefördert und gewährleistet.
Gesamtzahl Planbetten	208
PJ-Ausbildungsfachangebot	Innere Medizin: Chirurgie:
An der PJ-Ausbildung beteiligte	Abteilung für Akut- und Notfallmedizin und Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin
Kliniken/Fachabteilungen	Fachpraxen/ Beleger : Kardiologie Neurochirurgie Nuklearmedizin Onkologie Schmerztherapie
Dienstkleidung / Essen	Kostenfrei (Mittagessen / Kittel)
Aufwandsentschädigung	500,- € / Monat (brutto) – wichtig Plus 50 € Zuschlag Wochenende/Teilnahme am Dienst

Pflichtfach Innere Medizin

Klinik/Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin
Chefärztin	Prof. Dr. Ulrike Walburga Denzer
Stellvertreter	Dr. Holger Ahrens Leitender Arzt Innere Medizin und Kardiologie
Sekretariat	Heidi Waßmus und Nathalie Lerch-Boos Tel.: 06421 808-113 E-Mail: sekretariat-innere@dkh-wehrda.de
PJ-Betreuung in der Klinik/Fachabteilung	Dr. med. Martin Sassen
PJ-Plätze	2
Planbetten	80
Schwerpunkte der Klinik	In der Klinik für Innere Medizin werden sämtliche Erkrankungen des Gebietes der Inneren Medizin behandelt, dialysepflichtige Patienten in Verbindung mit der Universitätsklinik bzw. Praxen niedergelassener Kollegen. Die Abteilung ist modern ausgestattet, Schwerpunkte sind: <ul style="list-style-type: none"> • <u>Kardiologie/Angiologie</u>: Invasive und nicht invasive Kardiologie einschließlich Linksherzkatheter mit Interventionen, kardiologische Intensivüberwachung, Stressechokardiographie, Kardio-CT und Kardio-MRT, Implantation von Herzschrittmachern, Eventrecordern und Defibrillatoren, Kreislaufdiagnostik mit Kipptisch, farbkodierte Gefäßdoppleruntersuchungen

	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Gastroenterologie</u>: Sonographie mit Kontrastsonographie und ultraschallgesteuerter Biopsie, Endoskopie(Gastro-/Coloskopie incl. Polypabtragung, PEG,ERCP mit Papillotomie, Steinextraktion, Endoprothesen, Argonbeamer, Ligatur von Ösophagusvarizen und Hämorrhoiden), Diabetesstation • <u>Pulmologie</u>: Lungenfunktionslabor (Bodyplethysmographie, Diffusionsmessung, Bronchoskopie , bronchoalveolärer Lavage, Pleuradrainagen, • <u>Onkologie</u>: Chemotherapien in Vernetzung mit niedergelassenen Onkologen und der Hämatologie/Onkologie der Uniklinik Marburg, regelmäßige Tumorkonferenzen • <u>Intensivmedizin</u>: invasive und nichtinvasive Beatmung, alle modernen Überwachungsverfahren, Nierenersatztherapie • <u>Röntgendiagnostik</u>: gesamte konventionelle Röntgendiagnostik, Computertomographie (64-Zeiler) mit Cardio-CT Kernspintomographie(1,5 Teslar-Gerät), cerebrale und periphere Angiographie, Kardio- MRT • <u>Klinisch-chemisches Labor</u>: Komplettes Spektrum der Hämatologie, enge Verbindung zur Blutbank der Uniklinik, klinische Chemie, Blutgerinnung, Immunologie, mikroskopische Untersuchung von Blut, Urin und anderen Körperflüssigkeiten, engste Zusammenarbeit mit der Mikrobiologie der Uniklinik • <u>Nuklearmedizin</u>: (Praxis Dr. Univ. Teheran Ali Namazian im Hause), Knochenszintigraphie, Belastungs-Thalliumszintigraphie, Schilddrüsenszintigraphie, Radiosynoviorthese • <u>Akut- und Notfallmedizin</u>: Teilnahme am Notarztdienst (Hospitationen im Notarztdienst sind möglich), akute Notfallversorgung und Durchführung von Notfallinterventionen, Schockraumversorgung, Notfallsonographie, Notfall-Point-Of-Care-Testing
<p>Lehrangebote/Veranstaltungen für Studenten im PJ</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung mit Informationsmappe, Vorstellung im Hause und Zuordnung zu einer der drei großen internistischen Allgemeinstationen • Eigenständige Patientenbetreuung unter Supervision (klinische Untersuchung, Vorschläge und Beiträge zur diagnostischem und therapeutischem Procedere) • Lehrvisite auf Station (Chefarzt/ Oberarzt, jeweils 1x wöchentlich) • Tägliche Röntgenbesprechungen • Teilnahme an der abteilungsinternen Fortbildung • EKG-Kurs (optional)

	<ul style="list-style-type: none"> • Sonographie-Kurs • Teilnahme bzw. Begleitung eigener Patienten bei technischen Untersuchungen (Sonographie, Endoskopie, Herzkatheter, Ergometrie, Lungenfunktion,....) • Auf Wunsch Erstellung eines individuellen und ausführlichen Zeugnisses • Regelmäßig Präsentation pathologischer Sonographiebefunde • Regelmäßige Fallbesprechung mit OÄ • Workshops und Seminare • Hospitation im Notarzdienst
Dienste	Angebot zur freiwilligen Teilnahme am Bereitschaftsdienst
Freizeitausgleich	Ja

Pflichtfach Chirurgie

Klinik/Fachabteilung	Klinik für Chirurgie
Chefarzt (Unfallchirurgie, Orthopädie, Endoprothetik und Alterstraumatologie)	Volker Neumann
Chefarzt (Allgemein- und Viszeralchirurgie)	Dr. med. Hatim Kanaaneh
Stellvertreter	Dr. Mohammed Shosha (OA Chirurgie Orthopädie) Herr Liviu Rusticeanu (OA Viszeral Chirurgie)
Sekretariat	Martina Groß Tel.: 06421 808-116 E-Mail: sekretariat-chir@dkh-wehrda.de
PJ-Betreuung in der Klinik/Fachabteilung	Dr. med. Martin Sassen
PJ-Plätze	1
Planbetten	47
Schwerpunkte der Klinik	<ul style="list-style-type: none"> • Orthopädie u. Unfallchirurgie • <u>Endoprothetik</u> :Hüfte, Knie, Schulter z. T. unter Verwendung von Navigationssystemen • <u>Traumatologie</u>: konservative u. operative Frakturversorgung unter Einsatz moderner Osteosyntheseverfahren bei Kindern u. Erwachsenen, Alterstraumatologie • <u>Wirbelsäulenchirurgie</u> (z.B. Vertebro-u. Kyphoplastien) • <u>Arthroskopie</u> der großen Gelenke • <u>Hand u. Fußchirurgie</u> (z.B. Schnellender Finger, Karpaltunnelsyndrom, Rhizarthrose etc., Hallux valgus, Hammer-u. Krallenzehen etc.) • Allgemein- und Viszeralchirurgie • <u>Hernienchirurgie</u>: (endoskopisch, offen) • Dünndarm-Dickdarmeingriffe, Tumorchirurgie des gesamten Gastrintestinaltrakt • <u>Endokrine Chirurgie</u>: (z.B. Schilddrüse) • <u>Minimalinvasive Chirurgie</u> : (für Gallenblase, Appendix, Darmresektion, Adhäsioolyse, Hernienkorrektur, Zwerchfellhernien und Diagnostik) • <u>Implantation von Herzschrittmachern, Defibrillatoren u. Portsystemen</u> • <u>Gefäßchirurgie der Venen</u> • <u>Intensivmedizin</u>: prä- u. postoperative Betreuung der chir. Pat. in Kooperation mit der Anästhesieabteilung
Lehrangebote/Veranstaltungen für Studenten im PJ	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung mit Informationsmappe, Vorstellung im Hause und Zuordnung zu einer der 2 großen chirurgischen Stationen • Eigenständige Patientenbetreuung unter Supervision (Patientenaufnahme mit Anamnese und Befunderhebung, klinische Untersuchung, Wahl des

	<p>diagnostischen Verfahrens, Erarbeitung eines Therapiekonzept, Evaluation des Verlaufs)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Operationsassistenz und Durchführung kleinerer Eingriffe unter Anleitung • Wundversorgung in der Ambulanz, im OP u. auf der Station • Lehrvisite auf Station (Chefarzt/OA 2x wöchentlich) • Unterricht am Krankenbett im Rahmen der täglichen Visite • Einführung in die Sonographie Traumatologie (Thorax, Abdomen, Extremitäten) • Einführung in Retentionstechniken (Gips/ Dynacast) • Einführung in Knoten –u. Nahttechnik • Teilnahme an internen Fortbildungen (Indikationsbesprechung, Röntgenbesprechung, 1 x wöchtl. chir. Fortbildung) • Examenskolloquium Chirurgie mit Vorstellung eigener Fälle • Auf Wunsch Erstellung eines individuellen und ausführlichen Zeugnisses
Dienste	Angebot zur freiwilligen Teilnahme am Bereitschaftsdienst
Freizeitausgleich	Ja